



berufundfamilie®

Eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung

Grundzertifikat



Zentrum Bayern Familie und Soziales

Region Oberfranken

Hegelstraße 2, 95447 Bayreuth

2007

Dem Zentrum Bayern Familie und Soziales, Region Oberfranken, wurde am 26. März 2007 das Grundzertifikat zum audit berufundfamilie® erteilt.

Im Zentrum Bayern Familie und Soziales wurden die bisherige Verwaltung für Versorgung und Familienförderung, die Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen sowie das Bayerische Landesjugendamt zusammengeführt. Die Regionalstelle in Bayreuth ist zuständig für den Regierungsbezirk Oberfranken. Am Dienort Selb werden Fälle aus Oberbayern bearbeitet.

Die Aufgaben sind Familie, Schwerbehindertenverfahren, Integration, soziale Entschädigung, medizinische Begutachtungen und zentrale Verwaltungsaufgaben.

Zum Zeitpunkt der Auditierung waren 230 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Der Anteil weiblicher Beschäftigter lag bei 59 Prozent. Teilzeitbeschäftigt waren 31 Prozent.

Ziel der Auditierung

Mit der Auditierung möchte das Zentrum Bayern Familie und Soziales die Vereinbarkeit von Beruf und Familie unterstützen und sie weiterentwickeln. Des Weiteren soll die Chancengleichheit für die berufliche Weiterentwicklung der Beschäftigten mit Familienverpflichtungen gefördert und die Mitarbeiterzufriedenheit und die Identifikation mit der Dienststelle gestärkt werden.

Vorhandene Maßnahmen

- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Vielfältiges Gesundheitspräventionsprogramm
- Tele- und Wohnraumarbeitsplätze
- Führungskräftebildungen zur Sozialkompetenz
- Familienbewusste Dienststellenkultur
- Eltern-Kind-Büro
- Mitarbeiterkinder am Arbeitsplatz
- Spielbereich für Kinder
- Mittagessen für Mitarbeiterkinder
- Informationsbroschüre zu familienbewussten Maßnahmen
- Langfristige Beurlaubungen mit Rückkehrmöglichkeit

Zukünftige Maßnahmen

- Teamverständnis und Teamentwicklung vorantreiben
- Arbeitsabläufe hinsichtlich Familienbewusstsein überprüfen
- Intranetzugang für alle ermöglichen
- Telearbeitsplätze erweitern
- Erfolgreiche Praxisbeispiele in Personalversammlungen und Führungskräftebesprechungen kommunizieren
- Bedarfsanalyse durchführen
- Regelmäßige Mitarbeitergespräche durchführen
- Sozialkompetenz der Führungskräfte stärken
- Teilnahme an Führungskräftebildungen erweitern
- Konzept zum Wiedereinstieg erarbeiten
- Informationen über Betreuungsangebote für hilfs- und pflegebedürftige Angehörige anbieten